

Schweiger, Wolfgang: Theorien der Mediennutzung. Eine Einführung

Schweiger, Wolfgang (2007). Theorien der Mediennutzung. Eine Einführung. Wiesbaden: VS-Verlag, 39 S., 24,90 €

Wieder ein neues Buch, ein Lehrbuch, das sich mit der Mediennutzung der breiten Masse auseinandersetzt. Gibt es nicht schon genügend Literatur, die sich immerzu aus derselben Perspektive diesem Thema nähert? Wolfgang Schweiger hat mit dieser Tradition gebrochen und ein Buch über die Mediennutzung an sich geschrieben. Damit folgt er einem Trend, der sich in der Kommunikationswissenschaft seit einiger Zeit abzeichnet. Er zielt nicht auf die Frage ab, wie Medien und ihre Anwendung auf den Menschen wirken und Einfluss nehmen können sondern nimmt die Prozesse und die Bedingungen der Nutzung selbst unter die Lupe.

Es wird eine ausführliche Darstellung der relevanten Theorien, Ansätze und Systematiken der Mediennutzungsforschung geboten. Ziel ist es, allgemein gültige Nutzungstheorien zu diskutieren, die sich in der sich rasch wandelnden Medienwelt über einen langen Zeitraum behaupten können und somit Gültigkeit besitzen. Schweiger führt über die Grundlagen und Rahmenbedingungen der Mediennutzungsforschung hin zu den allgemein gültigen Theorien und den Beweggründen der Verwendung von Massenmedien. Nach den Prozessen der Medienauswahl und Rezeption befasst er sich weiterhin mit dem sozialen Kontext, in dem sich Mediennutzung abspielt. Durch diese Aufteilung erhält das Buch eine Übersichtlichkeit, die dem Leser ein strukturiertes Vorgehen ermöglicht.